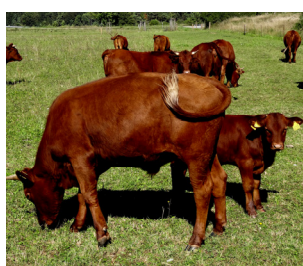


Sehr geehrte Damen und Herren,
20 Jahre Regionalinitiative „Altmühltaler Lamm“!
20 Jahre „Regional- und Umwelttage“!
Gleich zwei Geburtstage gilt es zu feiern, die zeigen, welche Bedeutung der Regionalgedanke im Landkreis Kelheim hatte und dies bereits zu einer Zeit, wo die Regionalbewegung noch in ihren Kinderschuhen steckte. Mittlerweile setzt sich der Trend zu mehr Regionalität, zu mehr Heimatverbundenheit, zu kurzen und transparenten Vermarktungswegen immer stärker durch. Um neue Wege zu beschreiten brauchte es vor 20 Jahren eine starke Überzeugung, Überzeugungskraft und Durchhaltevermögen. Die Skeptiker von damals konnten überzeugt werden. Das mehrfach ausgezeichnete „Altmühltaler Lamm“ ist heute aus dem Naturpark Altmühltal nicht mehr wegzudenken und ist für viele regionale Vermark-



tungsinitiativen Vorreiter. Dies wurde bei der 20 Jahrfeier in Buch bei Riedenburg eindrucksvoll von den Schäfern, Gastronomen, den politischen Vertretern und insbesondere auch von Regierungspräsidenten Rainer Haselbeck hervorgehoben. Dennoch darf diese positive Entwicklung einerseits nicht über die Schwierigkeiten der Schäferbetriebe hinwegtäuschen. Generationswechsel, Kostendruck und insbesondere der Flächenverlust und die damit verbundene Flächenkonkurrenz setzen den Schäfern zu. Hier braucht es gemeinsame Anstrengungen. Bleibt zu wünschen, dass dieser für unsere Landschaft so prägende Traditionsberuf auch in den nächsten Generationen fortgeführt wird. Hüteschäferie, das ist ein Stück Kulturgut in unserer historisch gewachsenen Kulturlandschaft!



Auch bei den Regional- und Umwelttagen bilden die heimischen Produkte einen Schwerpunkt. Schon traditionell sind die frischen Küchel der Landfrauen oder die Schmankerl im „BioDorf“ am Alten Markt. Neu dazu kommt in diesem Jahr eine Versteigerungs-

aktion von Produkten aus Naturschutzprojekten: „Altmühltaler Lamm“, „Rotvieh vom Gleishof“ und „Schottische Hochlandrinder aus dem Forstmoos“. Der Gewinn aus der Versteigerung kommt einem Umweltbildungsprojekt zu Gute.

Besonders freut es mich, dass wir zum Jubiläum Landtagspräsident a.D. Alois Glück gewinnen konnten. „Nachhaltigkeit – das Leitbild für eine gute Zukunft“, so lautet der Titel seines Festvortrags am Freitag, 29.09.2017 um 19.00 Uhr im Deutschen Hof in Kelheim.



Zudem wird am Vorabend der Regional- und Umwelttage Heiner Sindel, Vorsitzender des Bundesverbandes der Regionalbewegung ein Grußwort an uns richten. Grund dafür ist die Auswahl der Regional- und Umwelttage zur zentralen Veranstaltung der bundesweiten Aktion „Tag der Regionen“. Auch ein Zeichen für die Qualität und die Bedeutung der Veranstaltung über unsere Landkreisgrenzen hinaus. Mein Dank an dieser Stelle an die Mitorganisatoren Stadt Kelheim und Landschaftspflegeverband VöF mit LEADER-Geschäftsstelle.

Landrat Martin Neumeyer
Vorsitzender LAG

Nähere Informationen:
zu den „Regional- und Umwelttagen 2017“:
<http://www.voef.de/Leader/Aktuelles,SitzungenundLeader-Infobrief.aspx>

zum Tag der Regionen:
<http://www.tag-der-regionen.de/der-aktionstag/startseite.html>



Der spezielle Veranstaltungstipp:
Rotvieh, Hochlandrind, Altmühltaler Lamm – Versteigerungsaktion mit Auktionator Bernhard Reitberger

Wann: Sonntag, 01.10.2017, 13:00 Uhr – 14:00 Uhr
Wo: bei der Hauptbühne am Rathaus in Kelheim.



Rund 50 Kleinpakete mit ca. 1 kg - bis 5 kg Fleisch werden versteigert. Sichern Sie sich frühzeitig einen guten Platz!

Entwicklungsziel Tourismus

Drei-Burgen-Park Riedenburg

Projektträger: Stadt Riedenburg

Kalkulierte Kosten: 20.000 €

Fördersatz: Sponsoring, Drittmittel, ca. 50%

Status: Das im Sinne der LES entwickelte Projekt ist fertig gestellt. Schwerpunktthemen sind Gesundheit (Kneipp-Therapie) und Gewässerökologie. Das von der Schambach durchflossene Areal ist für Jung und Alt sehr attraktiv gestaltet.



Wohlfühloase in idyllischer Landschaft

[r]auszeit im Landkreis Kelheim

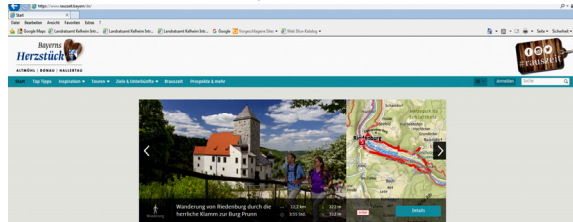
Projektträger: Tourismusverband Lkrs. Kelheim

Status: Am 03.08.2017 wurde der offizielle Startschuss für 1.000 km neu beschildertes Radwegenetz gegeben. Die 24 Gemeinden des Landkreises verfügen nun über ausgeschilderte Wege nach neuestem Standard und spannenden Rundtouren zu verschiedenen Themen (neun Routen zwischen 27 km und 50 km; Bsp.: Wasser- und Schwefeltour, Himmel- und Höllen-Tour).

Daten: 460 Hauptwegweiser, 2110 Zwischenwegweiser, 1675 Einschubsignets.

Nähere Informationen und Tourenbeschreibung:

<https://www.rauszeit.bayern.de/>



Modellregion Naturtourismus

Projektträger: Landkreis Kelheim

Kalkulierte Kosten: 100.000 €, **Fördersatz:** 50%

Status: Am 05.07.2017 wurden die drei Preisträger des bayernweiten Wettbewerbs „Modellregion Naturtourismus“ von Staatsministerin Scharf und



Staatsministerin Aigner auf Schloss Fürstenried in München offiziell ausgezeichnet. Insgesamt 15 bayerische Naturtourismusregionen hatten Wettbewerbsbeiträge eingereicht. Der Landkreis Kelheim wurde als modellhaft für mit dem Konzept „barrierefreien Naturtourismus“ ausgezeichnet.

Aus Begründung der Jury: „... Der Landkreis Kelheim und seine Kooperationspartner verbinden innovative und attraktive Naturtourismusangebote in vorbildlicher Weise mit den Anforderungen der

LAG-Management, c/o Landschaftspflegeverband Kelheim VöF e.V., Donaupark 13, 93309 Kelheim
Tel.: 09441/207-7320 / FAX: 09441/207-7325, www.leader-landkreis-kelheim.de Email: info@voef.de

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER)

Barrierefreiheit. Die geplanten 'Natur-Erlebniswelten für Alle' haben Modellcharakter für die barrierefreie Aufbereitung und Präsentation von Informationen zu Naturthemen. ...“. Mit der Auszeichnung wird auch deutlich, dass ein zielgerichtetes (Tourismuskonzeption, Aktionsplan Inklusion, LEADER-Entwicklungsstrategie) und stark vernetztes (Tourismusverband, Inklusionsstelle, Landschaftspflegeverband, Kommunen) Vorgehen zum Erfolg führt. Finanzierungspartner sind der Landkreis sowie die Kommunen Kelheim, Abensberg, Essing, Neustadt/Bad Gögging und Riedenburg. Näheres:

<http://www.natururlaub.bayern.de/wettbewerb/kehlim.html>

Radstation Kelheim (Fünf-Flüsse-Radweg)

Projektträger: Stadt Kelheim

Kalkulierte Kosten: 35.445 €

Fördersatz: 60%

Status: bewilligt am 01.08.2017

Lebensstein am „Kunstweg Essing“

Projektträger: Markt Essing



Am 07.08.2017 wurde der im Rahmen von LEADER+ geförderte Kunstweg Essing mit einem weiteren Objekt ergänzt: der „Lebensstein“ von Günter Schinn. Die Finanzierung erfolgt über die Markt-gemeinde Essing und Sponsoren.

Entwicklungsziel Soziales / Bildung

Umweltbildungsprojekt „Bayerns UrEinwohner“: „Crex crex - Kasperl und der Wachtelkönig“

Projektträger: Landschaftspflegeverband VöF

Kalkulierte Kosten: 21.326 €, **Fördersatz:** 90%

Status: Der Projektantrag wurde am 29.05.2017 bewilligt, Förderung über Bayerischen Naturschutzfonds. Das Hörspiel ist bereits in Produktion (Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater). Wenn alles gut läuft, erfolgt noch im Herbst die Uraufführung als inklusive Veranstaltung, ebenso die Verteilung von CDs an schulische Einrichtungen im Landkreis Kelheim.



Sonstiges

Innovative Waldpädagogik-Projekte gesucht

Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat einen Ideenwettbewerb mit Förderprogramm gestartet.

Förderfähige Investitionen: 25.000 € - 200.000 €, **Fördersatz:** bis zu 80%

Bewerbungsschluss: 15.10.2017

<http://www.stmelf.bayern.de/wald/waldattraktionen>

Europäische Innovationspartnerschaft EIP

Die Förderinitiative EIP hat zum Ziel, die landwirtschaftliche Produktion bei geringerem Ressourcenverbrauch zu steigern und somit nachhaltiger zu machen. Um Innovationspotenziale zu heben und den Innovationstransfer zu beschleunigen, sollen sich Forschung und landwirtschaftliche Praxis besser verzahnen. **Antragsfrist:** 29.09.2017

<http://www.stmelf.bayern.de/eip-agri>

